

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **52 (1992-1993)**

Heft 3: **Stellenteilung sprachliche Gleichberechtigung**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

warum müssen wir bei einer Pensionierung mit 61 Jahren, noch 0,5% pro Monat abziehen lassen? (18% nach 3 Jahren)

Antrag 2:

Lehrkräfte, die 40 Jahre im Amt tätig waren, können sich pensionieren lassen und erhalten die volle Pension.

Frage 3:

(von einer jungen Lehrerin, notabene.) Wo bleibt denn da die Freizügigkeit, wenn erst nach 40.... alles Einbezahlte angerechnet wird?

Antrag 3:

Die volle Freizügigkeit soll ab dem 1. Beitragsjahr gewährleistet werden.

Ein «NB» zu 2:

Warum ist in der Verordnung nur von «Alter» die Rede, ohne die Dienstjahre zu berücksichtigen? Wie lange führen und dienen Regierungsräte, Piloten und Berufssoldaten, bis sie die volle Pension bekommen?

Ein älterer Kollege spottete zwar: «Ihr mit Euren Anträgen! Wisst Ihr noch nicht, dass sogenannte Vernehmlassungen reine Alibi-Übungen von Politikern sind?»

Man höre und staune nochmals: Hegen gar alte Lehrer Zweifel an der Demokratie, an der Herrschaft des Volkes! Entschuldigung für die vielen Fragen: Schulmeister fragen halt immer. Ohne Schlüssel wissen sie die Antwort selbst meist nicht!

Fortunat Büsch
Maienfeld

Anmerkung der Redaktion:

Wir baten Oskar Bieler von der Kant. Pensionskasse um Stellungnahme zu den aufgeworfenen Fragen und Anträgen. Die Fragen sind aber für aufmerksame Leser,innen bereits beantwortet, nur in Buchform beantwortbar oder aber jetzt, nach der Vernehmlassung, hinfällig. Für gezielte, konkrete Fragen wende man sich direkt an O. Bieler (zu Geschäftszeiten, Tel. siehe Impressum).

Die Zeitschrift «aktuell» sticht in verschiedener Hinsicht aus den üblichen Schulpublikationen heraus. «aktuell» ist ein Lehrmittel, welches in Form von Arbeitsheften direkt im Unterricht an der Oberstufe eingesetzt werden kann. Die Hefte sind schülergerecht aufgearbeitet, farbig gestaltet und erscheinen in einem Umfang von 16–24 Seiten. Jede Nummer behandelt jeweils ein Thema aus den Bereichen Politik, Kunst, Natur, Geographie usw. Zu einzelnen Heften ist auch eine ergänzende Lehrerdokumentation erhältlich.

Ein Jahresabonnement kostet für fünf Ausgaben nur gerade Fr. 15.– (Preis 1993). Aus dem grossen Angebot können auch einzelne Hefte oder ganze Klassensätze bezogen werden. Bezugsadresse: siehe untenstehendes Bild.

**Arbeitshefte für den Unterricht
an der Oberstufe** erscheint 5× jährlich

Kant. Lehrmittelverlag
St.Gallen
Postfach
9400 Rorschach
Telefon 071-41 79 01
Telefax 071-41 79 94